

CAMPINFO

Camprilux Newsletter 2-2022

CAMPILUX STELLT RESULTATE DES LEADER-PROJEKTES VOR

CAMPILUX präsentierte die Resultate des LEADER-Projektes “Die Folgen des Klimawandels für Campingplatzbetreiber” auf einer Fachkonferenz

Am 18. März 2022 hatte der Verband der Luxemburger Campingbetriebe Camprilux zu einer Fachkonferenz “Die Folgen des Klimawandels für Campingplatzbetreiber” mit anschließender Exkursion eingeladen. Die Konferenz wurde organisiert im Rahmen des gleichnamigen transnationalen LEADER-Projektes.

Die Folgen des Klimawandels waren verheerend und werden auch in der Zukunft spürbar sein. Nachdem die Campingplätze in den letzten Jahren schon mehrfach von den Folgen mit Starkregen- bzw. Hochwasserereignissen betroffen waren, wurde vor fast 3 Jahren der Beschluss gefasst, sich aktiv mit dem Thema im Rahmen eines LEADER-Projektes auseinanderzusetzen und präventive Maßnahmen auszuarbeiten, um in Zukunft über wirksame Mittel zur Eindämmung oder besser noch Verhinderung derartiger Katastrophen zu verfügen. Zahlreiche Treffen mit den geeigneten Partnern haben seitdem stattgefunden.

Nachdem die Fachkonferenz aufgrund der Covid-Pandemie zwei Mal verschoben werden musste, konnten die Verantwortlichen nun zahlreiche Gastredner und Experten in der Jugendherberge in Beaufort willkommen heißen. Die zahlreichen Anwesenden wurden von der Präsidentin von Cam-



I N H A L T	• Rückblick Fachkonferenz	1
	• Infos zur Klassifikation	3
	• Verleihung des EureWelcome-Labels	4
	• Verleihung des Ecolabels	5
	• Touristische Attraktionen	6
	• Werbung HomePlus	7
	• Neues vom LFT und den ORT's	8
	• Es lohnt sich Camprilux Mitglied zu sein	10
	• Allgemeine Info	11
	• Retrospektive: Campingplätze von damals	12

prilux, Florence Kirtz-Bertemes begrüßt. Günther Becker, Vertreter des Verbandes der Campingwirtschaft Rheinland-Pfalz und Saarland richtete ebenfalls einige Worte an das Publikum, bevor die Fachbeiträge starteten. Wolfgang Pfrommer und Martin Rolletschek von ECOCAMPING Service GmbH gingen in ihrem Referat auf die Herausforderungen ein, denen sich die Tourismusbranche und insbesondere die Campingplätze infolge des Klimawandels stellen müssen. Michael Schuhmacher vom SGD Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft Bodenschutz Trier setzte die Konferenz mit seinem Impulsreferat „Einfluss der Stauanlagen im Einzugsgebiet der Sauer auf den Hochwasserabfluss“ fort. Er zählte detailliert die Pegelstände an mehreren strategischen Stellen auf und erklärte, wie die umliegenden Dämme funktionieren und man am besten auf einen Wasseranstieg reagiert. Dr. habil. Laurent Pfister vom Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST), der ursprünglich im Programm vorgesehen war, musste sich leider kurzfristig entschuldigen. Der Vortrag wurde von seiner Doktorandin Judith Meyer gehalten mit dem Titel „Regionale Starkregenereignisse im überregionalen Kontext“. Weiter ging es mit dem Impulsreferat „Hochwasserkarten und Hochwasserisikomanagementpläne“ von Claude Schortgen vom Wasserwirtschaftsamt - Abteilung Hydrologie. Er stellte verschiedene Hochwassergefahrenkarten vor und erläuterte die Konsequenzen. Er erklärte darüber hinaus auch technische Begriffe, die mit dem Wasserstand am Pegel zusammenhängen. Sein Kollege Christophe Gilbertz folgte mit seinem Impulsreferat „Die operationelle Hochwasservorhersage in der Großregion“, in welchem er verschiedene Aspekte wie Statistiken, Hochwassermelddienste und -warnstufen in Luxemburg vorstellte. Beim letzten Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion „Hochwasser konkret – Maßnahmen für Campingplatzbetreiber“ von Martin Rolletschek und Wolfgang Pfrommer, ECOCAMPING Service GmbH wurden Möglichkeiten erörtert, wie der Anstieg des Wassers auf einem Campingplatz am besten eingedämmt und gehandhabt werden kann. Im Nachmittag wurden dann 2 Campingplätze besucht, die von der Flutkatastrophe im Juli 2021 direkt betroffen waren: Camping Ourtal-Idyll in D-Gentingen und Camping Prümatal in D-Oberweis. Bei einer Führung konnten sich die Teilnehmer ein Bild von den Verwüstungen und den Schäden machen. Letztgenannter Camping ist noch immer nicht in Betrieb, da die Reparaturarbeiten noch andauern. Alle waren sich einig, dass Bilder und Videos in den Medien nicht das Ausmaß der Verwüstungen widerspiegeln wie eine Besichtigung am Ort des Geschehens. Der Besuch der beiden Campingplätze zeigte auf, dass verantwortungsbewusstes und präventives Verhalten glücklicherweise „nur“ zu materiellen Schäden geführt hatten.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieses LEADER-Projekt viele wertvolle Informationen geliefert hat und zukünftige Maßnahmen ausgearbeitet werden konnten. Das Interesse der zahlreichen Teilnehmer an den wissenschaftlichen Studien und den jeweiligen Analysen war groß und der Austausch für alle interessant und aufschlussreich. Camprilux dankt allen Partnern, besonders Anette Peiter vom LEADER Region Mëllerdall und Joëlle Ferber vom LEADER Éislek sowie den Referenten, die mit ihrem Fachwissen eine wertvolle Unterstützung waren. Der Dank gilt ebenfalls den beiden Campingplatzbesitzern in Gentingen und Oberweis für ihre geschätzten Erfahrungsberichte.





Hier noch einige Fotos von der Abschlussveranstaltung am 18.05.2022 zum Leader Projekt, das Linda präsentierte.

INFO'S ZUR KLASSIFIKATION

Klassifikation : Vorgehensweise und Kriterien

Vor 4 Jahren hatte das Ministerium für Wirtschaft und Tourismus beschlossen, alle luxemburgischen Campingplätze mit Sternen (1 bis 5) neu zu klassifizieren, auf freiwilliger Basis, ähnlich den Klassifizierungen der europäischen Campingplätze.

Im Jahr 2021 wurden die bisherigen Benelux Kategorien für Campingplätze vollständig aus dem System entfernt.

Wir gehen davon aus, dass aufgrund der Pandemieprobleme der letzten 2 Jahre und der Überschwemmung von 2021 die Anträge für die neuen Klassifizierungen nur langsam eingegangen sind.

Das Ministerium hat daher beschlossen, dass die Inspektionen bis einschließlich 2022 kostenlos sein werden. Im Jahr 2020 wurden 6 Campingplätze klassifiziert.

Im Jahr 2021 füllten viele Campingplätze das Online-Formular aus und schickten es ein, woraufhin Anita Kramer nach der Analyse des ausgefüllten Formulars eine Bewertung übermittelte, so dass der Campingplatz genau wusste, wo Änderungen vorgenommen werden mussten, um die gewünschten Sterne zu erhalten. 9 dieser Campingplätze sind nun vorbereitet und haben ihre Inspektion hinter sich bzw. planen eine Inspektion in diesem Frühjahr. Nach der Hochsaison bis Ende Oktober sind derzeit noch keine Inspektionen geplant, es bestehen also noch freie Kapazitäten. Wir unterstützen Sie gerne, aber das ist nur möglich, wenn Sie das Formular auf classification.lu ausfüllen und abschicken.

▲ Für alle Fragen, Unterstützung und Beratung wenden Sie sich bitte an Anita Kramer-Camprilux Classification, stars@camprilux.lu, GSM +352 621 773177



CAMPRILUX INTERN

Das SI Mersch sucht für den Betrieb seines **Campingplatzes „Krounebiertg“** einen selbständigen **Campingbetreiber (w/m/ Firma)** ab der Saison 2022/2023. Sein Profil:

Mit lokalen, regionalen und touristischen Kunden arbeiten, Mehrsprachigkeit (Niederländisch wäre von Vorteil), Inhaber einer staatlichen Handelserlaubnis sein, Beherrschung der gängigen Office-Tools, Erfahrung im Campingbereich wäre von Vorteil, Unternehmergeist.

▲ Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit CV, aktuellem Strafregisterauszug und rezentem Foto an: Syndicat d'Initiative et de Tourisme de la Commune de Mersch, Postfach 35, L-7501 Mersch. Email: jfeller@pt.lu


Das "CONSERVATOIRE NATIONAL DE VEHICULES HISTORIQUES" (CNVH) zeigt in seiner neuen **Ausstellung 'Départ en vacances' vom 10.05.2022 - 30.04.2023** verschiedene Inszenierungen der Reisegewohnheiten mit Fahrzeugen von den 1930er bis zu den 1970er Jahren. Camprilux unterstützt diese Ausstellung. Weitere Info's folgen in der nächsten Ausgabe.

▲ www.cnvh.lu

Verleihung des EureWelcome-Labels

Am 28. April 2022 nahm der Minister für Tourismus, Lex Delles, an der offiziellen Übergabe der Plakette des "EureWelcome"-Labels teil. Dieses Label, das von der Generaldirektion für Tourismus in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Zentrum Info-Handicap vergeben wird, wird an touristische Einrichtungen oder Veranstaltungen verliehen, um deren Bemühungen um Barrierefreiheit und Gastfreundschaft anzuerkennen. Dieser Ansatz basiert auf dem Konzept "Design for all", das darauf abzielt, die Bedürfnisse aller Besucher zu erfüllen, einschließlich Besucher mit Behinderungen, ältere Menschen und Familien mit Kindern.

In seiner Rede erklärte der Tourismusminister, dass "das Konzept des Tourismus für alle keinesfalls ein Nischenangebot darstellen soll, sondern sich bei möglichst vielen touristischen Akteuren etablieren soll. Das Label "EureWelcome" spielt in diesem Zusammenhang eine Schlüsselrolle, da sich die mit dem Label ausgezeichneten Einrichtungen verpflichten, jeden Touristen und Einwohner willkommen heißen zu können sowie einen zufriedenstellenden Service zu bieten. Es ist mir ein Anliegen, die Akteure der luxemburgischen Tourismusbranche zu ihrem integrativen Ansatz zu beglückwünschen und sie zu ermutigen, diesen Weg weiter zu beschreiten". Um das Konzept "Design for all" weiter zu fördern, hat die Generaldirektion für Tourismus kürzlich neue Illustrationen veröffentlicht, die die Inklusion des Tourismussektors hervorheben. Während der Zeremonie zur Verleihung des "EureWelcome"-Labels überreichte Lex Delles offiziell die Plaketten an die 16 Einrichtungen, die die Kriterien des Labels erfolgreich erfüllt hatten, darunter **Campingplatz "La Pinède"**.

Das "EureWelcome"-Label wird derzeit von 179 Beherbergungsinfrastrukturen, Kulturstätten und Museen, Bahnhöfen und Veranstaltungen getragen. Die mit dem Siegel ausgezeichneten Einrichtungen werden auch auf  www.eurewelcome.lu aufgeführt, auf der die Einzelheiten des Angebots eingesehen werden können.



VERLEIHUNG DES ECOLABELS

Der Minister für Tourismus, Lex Delles, und die Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung, Carole Dieschbourg, nahmen am 25. März 2022 gemeinsam mit dem Oekozer Pafendall ASBL an der Zeremonie zur Verleihung des "EcoLabel", des nationalen Gütesiegels für umweltfreundliche Tourismusunterkünfte, teil.

Das 1999 mit dem Ziel der Förderung und Entwicklung des nachhaltigen Tourismus in Luxemburg geschaffene "EcoLabel" wird derzeit an 42 Hotels, Campingplätze, Jugendherbergen, Gruppenunterkünfte und Gîtes ruraux vergeben, die sich durch ihre umweltfreundlichen Praktiken auszeichnen. Das "EcoLabel", das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen der Generaldirektion für Tourismus und dem Oekozer Pafendall ASBL, ist heute das auf nationaler Ebene geltende Referenzlabel.

Nach der Feier seines 20-jährigen Bestehens im Februar 2020 hat das "EcoLabel Luxembourg" ein neues Logo und eine neue visuelle Identität erhalten. Darüber hinaus wurden die Vergabekriterien komplett überarbeitet und das Bewertungssystem für die optionalen Kriterien angepasst. Die Website www.ecolabel.lu wurde erneuert und zur offiziellen und gemeinsamen Website der beiden Umweltzeichen für Tourismuseinrichtungen, dem "EcoLabel Luxembourg" und dem "Europäischen Umweltzeichen", umgestaltet. Schließlich wurde 2021 ein professioneller Bereich entwickelt, in dem die Einrichtungen ihre Daten online verwalten können. Tourismusminister Lex Delles erklärte, dass "eine Einrichtung, die einen nachhaltigen Ansatz verfolgt, ihre Attraktivität bei Touristen und Einheimischen steigert. Diese Erkenntnis hat sich mittlerweile auch im Tourismussektor durchgesetzt. Das 'EcoLabel' ist das beste Beispiel dafür. Während es 1999 nur 14 Betriebe mit dem Eco-Label gab, sind es heute 42. Das 'EcoLabel' ist somit zu einer echten Referenz für Qualität und Nachhaltigkeit geworden. Ich möchte den mit dem Siegel ausgezeichneten Einrichtungen, die einen umweltfreundlichen Tourismus fördern, gratulieren".

Das EU-Umweltlabel ist das offizielle Umweltzeichen der EU, das umweltfreundliche Tourismusunterkünfte auf der Grundlage von auf europäischer Ebene harmonisierten Umweltkriterien zertifiziert. Das europäische Siegel ist in der Tat in einer Reihe von Ländern sehr erfolgreich, in Luxemburg ist das EU-Label jedoch noch weniger etabliert. Der Campingplatz Toodlermillen ist derzeit die einzige luxemburgische Einrichtung, die das EU-Label (zusätzlich zum nationalen Label) erhalten hat.

Es ist also möglich, dass ein Betrieb sowohl die Kriterien des nationalen Siegels als auch die des europäischen Siegels erfüllen kann. Um das EU-Label für Beherbergungsbetriebe in Luxemburg zugänglicher zu machen, bietet das Oekozer Pafendall ASBL seit einiger Zeit auch Unterstützung für das EU-Label an und beide Labels können je nach Bedarf der Betriebe gleichzeitig oder einzeln vorbereitet und beantragt werden.

Die Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung, Carole Dieschbourg, gratulierte herzlich allen Einrichtungen, die das Umweltzeichen erhalten haben resp. vorher erwerben konnten. Unter den Einrichtungen, die 2022 als "EcoLabel" eingestuft wurden, befinden sich folgende Campings:

Campingplatz Toodlermillen (Gold)
Campingplatz route du vin (Gold)
Campingplatz Kautenbach (Silber)



Wir gratulieren!

TOURISTISCHE ATTRAKTIONEN: Kanufahren in Wallendorf

Ronn`s Bikes & Kayaks

Wasserspaß pur!

Was gibt es Schöneres, als sich ab und zu mal einen Tag Ruhe zu gönnen, weg von der Arbeit und dem Alltagsstress. Eine abenteuerliche Fahrt mit einem Kajak oder Kanu auf dem Fluss ist sicherlich etwas für Sie und Ihre Kunden.

Geeignet für Anfänger, kleine Wasserpi-
raten ab 6 Jahre, Naturliebhaber, Fami-
lien und Gruppen/Teams.

Die Kanustrecke liegt zwischen Wallen-
dorf-pont (Luxemburg) und Bollendorf



(Deutschland). Für diese Strecke von
11 km braucht man ungefähr 2,5 bis
3 Stunden.

Für eine individuelle Tour stehen Ka-
jak oder Kanadier zur Verfügung, ob
mit ein oder zwei Personen im Kajak
bis zu 3 Personen im Kanadier (Zwei
Erwachsene und ein Kind bis 30 Kg)

Die Qualitätskajaks und Kanadier sind unsinkbar und zeichnen sich durch hohe Kippstabilität und einen gute Lage aus. Die Boote werden gut gepflegt und gewartet. Übernachtungsmöglichkeiten bieten sich auf dem Campingplatz Du Rivage an,
<https://www.durivage.lu>

Informationen, Angebote und Preise:



Ronn & Petra Voogt, Ronn`s Bikes & Kajaks

Camping du Rivage

Eechternacherstrooss 7

L-9392 Wallendorf Pont

Tel.: 00352 691495518 oder Tel: 00352 691799882

E-mail: voogt@pt.lu, www.kanuverleihaufdersauer.lu





"Hochleistungs Reinigung"

WASH AND CLEAN

Wir reinigen Häuser,
Einfahrten, Geschäfte,
Tankstellen, Restaurants
und Ausrüstungen, Zäune, Baustellen



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

- Fenster
- Bürgersteige
- Busse
- Viel mehr

UNS KONTAKTIEREN >>



+352 621257152
+352 661556556



www.homeplus.lu

Kostenloses Angebot
fragen:

info@homeplus.lu

NEUES VOM LFT UND DEN ORT'S

Luxembourg for Tourism (Lft)

Am 27. April 2022 hielt Luxembourg for Tourism (LFT) seine jährliche Generalversammlung ab. Bei dieser Gelegenheit ernannte der Verwaltungsrat des Groupement d'Intérêt Économique Jeanne Tonnar zu seiner Vorsitzenden. Frau Tonnar, die in der Generaldirektion für Tourismus (Wirtschaftsministerium) für die nationale Tourismusstrategie sowie für Fragen des Freizeit- und Gedächtnistourismus zuständig ist, tritt für eine Amtszeit von drei Jahren die Nachfolge von Romain Weber an. "Die Generaldirektion für Tourismus wird den Schwerpunkt auf die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen privaten und institutionellen Akteuren des Sektors legen", erläuterte die neue Präsidentin. Nachdem er von 2016 bis 2022 Präsident von LFT war, wird Herr Weber nun Ehrenpräsident von Luxembourg for Tourism. Im Groupement « Hébergement » übernimmt Linda Gedink die Vize-Präsidenschaft von Romain Weber.



ORT MULLERTHAL-PETITE SUISSE LUXEMBOURGEOISE



Region in neuem Design

Bei der Generalversammlung des Tourismusverbandes, am Donnerstag, den 17. März, begrüßte der Präsident Christophe Origer alle Anwesenden und ging gleich zu Anfang auf die große Neuheit ein: die Region hat sich eine neue visuelle Identität gegeben. Geschäftsführerin Linda Salentin ließ das Jahr 2021 in einer „Customer Journey“ aus der Sicht des Gastes Revue passieren und gab Ausblicke auf 2022.

Vor Monaten bereits, hatte das Team vom ORT gemeinsam mit Luxembourg for Tourism einen Prozess gestartet, um die Bedürfnisse zu definieren und sich in die nationale visuelle Linie einzugliedern. Die neue Wort-Bild-Marke der Region soll zeitgemäß, funktional und flexibel sein und sich an alle Anwendungen anpassen, sei es im analogen oder im digitalen Bereich. Sie soll den neuen Anforderungen an Marke und Kommunikation gerecht werden. Da auch die Ansprüche der heutigen Besucher der Region sich verändert haben, hatte der Tourismusverband beschlossen, sein Erscheinungsbild zu verändern. „Eine Marke ist mehr als ein Logo. Zur neuen Identität zählen auch die Sprache und die Bilder“, so Christophe Origer.

Das neue Logo greift das bereits etablierte „M“ vom Mullerthal Trail auf, so dass der über Jahre erarbeitete Wiedererkennungswert erhalten bleibt. Das Regionenlogo erhält nun eine moderne grüne Farbe, sowie die Farbe der Flora und der Natur. Das Rot des Logos vom Mullerthal Trail wurde etwas heller gemacht und wirkt nun frischer. Der Zusatz „Luxembourg's Little Switzerland“ wurde zum festen Bestandteil der neuen Wort-Bild-Marke, denn diese Bezeichnung stellt für viele Menschen einen wichtigen historischen Bezug dar.

Die Bildsprache

Die Fotos, die in Zukunft genutzt werden, sollen authentisch sein und die Vielfalt der Region widerspiegeln. Es sind die Menschen, die die Region ausmachen und das sollte man auch sehen. Auch die Farben sollen nicht übertrieben, sondern eher gedeckt sein. Es haben bereits Fotoshootings zu den Themen Wandern, Radfahren und Kultur stattgefunden. Diese Bilder werden in Zukunft vermehrt in die Kommunikation einfließen. Die neuen Logos der Region und vom Mullerthal Trail werden nun nach und nach in die Publikationen online und im Print integriert.

Start der regionalen Kampagne Këmmer dech ëm däi Bësch - Care for your forest

Das ORT hat, zusammen mit dem Natur- & Geopark Mëllerdall, den Gemeinden, den Tourist Infos, der Naturverwaltung und der Copil eine Sensibilisierungskampagne „Care for your forest“ ins Leben gerufen. Bei der Kampagne geht es um die Fragen „Wie kümmer ich mich gut um meinen Wald?“ „Was kann ich tun und was sollte ich vermeiden, um zu einem gesunden Wald beizutragen?“. Im Vordergrund steht das Thema Müllvermeidung. Die Verhaltensregeln der ehemaligen Kampagne Däi Bësch – mäi Bësch wurden grafisch neu designt. Eine weitere Aktion ist der Clean Up Day Mëllerdall, der für dieses Jahr im September, im Rahmen des World Clean Up Day, wieder fest eingeplant ist. Zur Sensibilisierung wurden auf Plaketten und Banner Slogans in mehreren Sprachen und auch Illustrationen abgebildet, die entlang der Wanderwege zu sehen sein werden. Auch eine Kampagne auf den Social-Media-Kanälen unter #Careforyourforest ist geplant. Umgesetzt wird die Kampagne im Rahmen des LEADER Projektes „Prop- per Region“.

 Weitere Info's : Laura Schömer, l.schoemer@mullerthal.lu, www.mullerthal.lu

ORT ZENTRUM GUTTLAND

Neue Broschüren - Visit Guttland

Das ORT Zentrum/Westen hat für die neue touristische Saison verschiedene Publikationen veröffentlicht. Der Guttland Reiseführer *“100 things to do im Guttland”* präsentiert die Hauptsehenswürdigkeiten der Region mit praktischen Info's in einem Pocket Guide. *Guttland Guided Tours* beinhaltet alle buchbaren geführten Besichtigungen sowie Gruppenaktivitäten. *Die touristische Karte (Z-Card)* gibt einen Überblick über die gesamte Guttland-Region mit Kontaktdaten. Die Frühling/Sommer Ausgabe von *Guttland Stories* beinhaltet die Veranstaltungen und behandelt als Schwerpunkt die *“Slow Places”* im Guttland. *Mam Vëlo am Westen* - ist eine Karte für Radtoren.

 Auf www.visitguttland.lu können Sie alle Broschüren herunterladen

ORT MOSEL

„River & Wine Tour“

In Zusammenarbeit mit Moyocci bietet das ORT diese Saison von Ende Mai bis Oktober jede Woche von Donnerstag bis Sonntag die neue eintägige „River & Wine Tour“ an. Mit dem Bus geht es von Luxemburg-Stadt in die Moselregion und wieder zurück. Während der Fahrt erfährt der Gast Wissenswertes und Anekdoten über die Region, dies anhand von im Bus installierten Audioguides. Möglichkeit zum Aussteigen haben die Gäste in Schengen, Remich, Wormeldingen und Grevenmacher und eine Verkostung der Weine & Crémants steht natürlich u.a. auch auf dem Programm. Die Tour kann ab Ende Mai im Ticket-shop von www.moyocci.com zum Tarif von 85,00€ pro Person gebucht werden. Details zur Tour folgen Ende Mai auf moyocci.com und visitmoselle.lu

M³-Trail

Der M³-Trail lädt Besucher dazu ein, auf 33 Kilometern die deutsch-französisch-luxemburgische Grenzregion mit ihrem ganz besonderen Charme und ihrer bewegten Geschichte kennenzulernen!

Dieser attraktive Wanderweg ist entstanden durch eine transnationale Zusammenarbeit verschiedener Partner. Mit der offiziellen Eröffnung am 22. Mai 2022 freuen sich alle Partner auf den erfolgreichen Abschluss dieses Projektes und auf den Auftakt zur diesjährigen Wandersaison !

Mehr Infos zum M³-Trail gibt's hier: www.visitmoselle.lu/de/ansicht/walking/moselle-trail

Wine Taste Enjoy

Am 5. und 6. Juni, findet die 9. Ausgabe des WINE TASTE ENJOY statt, welches dieses Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem Fonds de Solidarité Viticole organisiert wird. Ca. 30 Winzer und Brennereien laden ein, zu exklusiven Proben ihrer Weine, Crémants und Edelbrände sowie besonderen Programmhilights - darunter geführte Touren, musikalische Darbietungen und Animationen für die Kleinen. Die teilnehmenden Betriebe sind gut mit dem öffentlichen Verkehr zu erreichen. Des Weiteren steht Besuchern ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung.

 www.visitmoselle.lu

ES LOHNT SICH CAMPRILUX MITGLIED ZU SEIN :

Der Einsatz in den letzten 2 Monaten

Werbeaktionen

Datum	Was	Ort	Impakt
21.03.22	Interdijk Campingbijlage 1/4 Seite Werbung	Niederlande	Auflage 4000 Ex.
31.03.22	Kampeertijd mag. Kampeerspecial van Pasar 1/4 Seite und 1 Monat online auf www.kampeertijd.be	Belgien	Auflage 10000 Ex.
März	Pressemitteilung "Fachkonferenz Leader Projekt"	Luxemburg	Print, Digital
April	Pressemitteilung neue Strassenkarte	Luxemburg	Print, Digital
März-Apr.	Mitteilungen über Campingbetriebe in mywort	Luxemburg	Lux. Online
März-Apr.	Verteilung bei Caravandealer über Intercamp	Dänemark	Strassenkarten
März-Apr..	32 Strassenkarten via www.camping.lu	D/LU/NL/B/F/UK	Strassenkarten
März-Apr.	Display Autobahnen Luxemburg von LFT	Luxemburg	Strassenkarten

Veranstaltungen

Datum	Veranstaltung	Ort	Person(en)
2-3-2022	CA ORT Musel		excusés
2-3-2022	CA ORT Eislek	Diekirch	Florence Kirtz
3-3-2022	CA ORT Mellerdall	Echternach	Eline Buhre
7-3-2022	Camprilux Versammlung	Harlange	alle Mitglieder
9-3-2022	Entrevue groupe de travail Camping Car 3	Kengert	Linda Gedink, Henri Brack, Florence Kirtz
14-3-2022	Leader Mellerdall, GAL Sitzung	Herborn	Linda Gedink
16-3-2022	Conseil de gérance Luxembourg for Tourism	Luxembourg	Bianca in't Groen
17-3-2022	AG ORT Mellerdall	Echternach	excusés
18-3-2022	Generalversammlung SIT Echternach	Echternach	excusés
18-3-2022	Fachkonferenz Camping und Klimawandel	Beaufort	alle Mitglieder
21-3-2022	Generalversammlung SIT Camp. Krounebiert	Mersch	Florence Kirtz
22-3-2022	AG Tourist Centre Clervaux	Clervaux	Florence Kirtz
24-3-2022	AG SIT Consdorf	Scheidgen	Jean-Marc Speller
24-3-2022	Assemblée générale ORT Zentrum	Mertzig	Henri Schuller
25-3-2022	Ecolabel Iwwerreechung	Lux-Paafendall	Linda Gedink
28-3-2022	Generalversammlung Horesca	Luxembourg	Linda, Florence Kirtz
29-3-2022	AG ORT Eislek	Feulen	Florence Kirtz
30-3-2022	Workshop Stausee Konzept	Bauschelt	Marc Bissen
31-3-2022	AG ORT Moselle	Canach	Eline Buehre
8-4-2022	Management Committee EFCO&HPA	Paris	Linda Gedink
12-4-2022	Inspektion Klassifikation Camping Troisvierges	Troisvierges	Anita Kramer
21-4-2022	Reunion mat Leader Eislek & Mellerdall	Bleesbruck	Linda Gedink, Florence Kirtz, Roger Hamen
21-4-2022	Präsentation Enquête Résidents LfT & TNS Ilres	Videokonferenz	Bianca in't Groen
21-4-2022	Inspektion Klassifikation Camping officiel	Clervaux	Anita Kramer
21-4-2022	AG SIT Stolzembourg	Stolzembourg	Florence, Roger Hamen
26-4-2022	ORT Guttland Workshop Masterplan	Mersch	Henri Schuller
27-4-2022	AG LfT	Luxembourg	Linda Gedink
27-4-2022	Camprilux Versammlung	Kautenbach	alle Mitglieder
28-4-2022	Inspektion Klassifikation Camping Martbusch	Berdorf	Anita Kramer
28-4-2022	Remise plaquettes Eurewelcome	Echternach	excusés
30-4-2021	Leader GAL Eislek	Clervaux	excusés

ALLGEMEINE INFO'S

Camprilux hat eine Neuauflage seiner beliebten Straßenkarte herausgebracht.

Selbstverständlich ist Camprilux schon lange sehr aktiv auf den sozialen Kanälen und betreibt auch Werbung in den digitalen Medien, doch hat der Verband sich ganz bewusst für eine gedruckte Neuauflage entschieden. Die Straßenkarte ist nach wie vor ein wichtiges Marketinginstrument, mit welchem viele potentielle Kunden erreicht werden: dank des Formats einer touristischen Straßenkarte wird die Karte gerne aufbewahrt und hat eine längere Lebensdauer als ein traditioneller Prospekt oder eine digitale Erscheinung.



Die Straßenkarte ermöglicht eine schnelle Übersicht und eine einfache Lokalisierung der Mitgliedsbetriebe, die sich über das ganze Land verteilen. Das neue Logo im neuen, modernen und zeitgemäßem Design ist nun auch auf allen Kommunikationsmitteln dargestellt. Luxembourg for Tourism (LFT) – das Landesverkehrsamt hatte Camprilux bei der Entwicklung des neuen Logo's begleitet. Camprilux will anhand dieser Straßenkarte einen großen Kundenstamm erreichen. Die rund 50 000 neuen Karten werden gratis auf ausländischen Tourismusmessen, durch Mailings und an strategisch wichtigen Orten verteilt. Interessenten können sich die Karte auch gratis auf www.camping.lu bestellen. Die Karte wurde mit freundlicher Unterstützung des Wirtschaftsministeriums, Generaldirektion Tourismus gefördert.

„Tag der Barrierefreiheit für mobilitätseingeschränkte Menschen“ am 11. Juni 2022

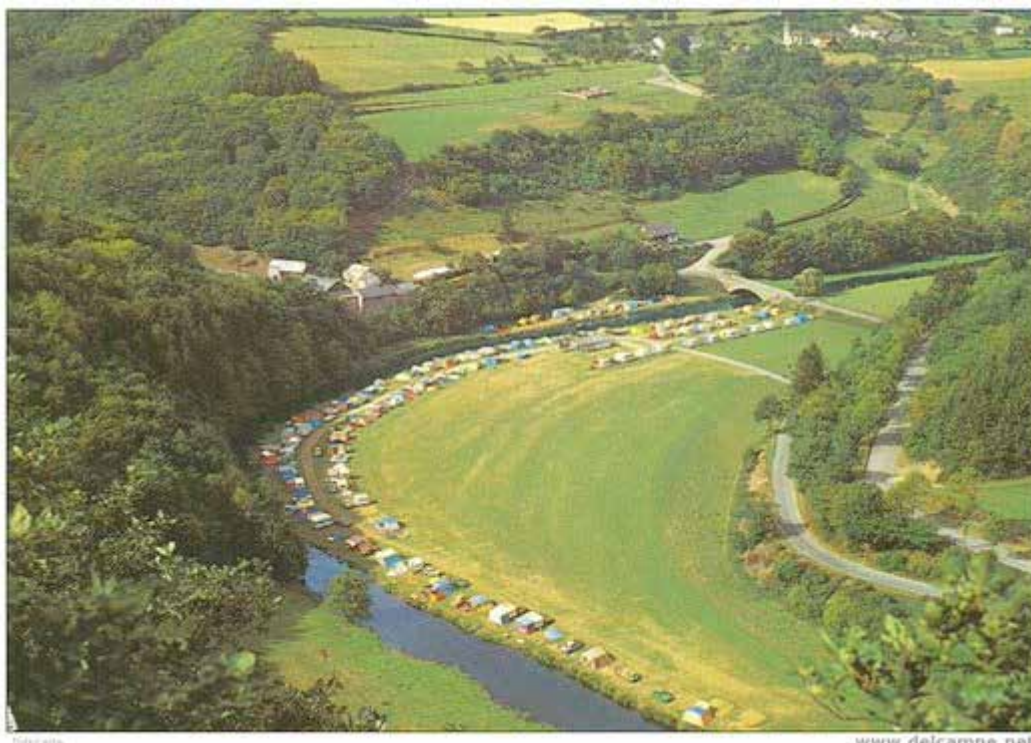
Barrierefreiheit spielt eine immer wichtigere Rolle, denn barrierefreie Angebote sind für 10 % der Bevölkerung unentbehrlich, für 40% notwendig und für 100 % komfortabel. Im Jahr 2016 hat der Naturpark Südeifel sich zusammen mit den Tourist-Informationen und Verbandsgemeinden der Region mit dem Sieg beim landesweiten Wettbewerb „Tourismus für Alle - Entwicklung barrierefreier Modellregionen in Rheinland-Pfalz“ den exklusiven Zugriff auf Fördermittel aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung gesichert. Im Naturpark Südeifel konnten dadurch in den vergangenen Jahren barrierefreie Angebote geplant und umgesetzt werden für Einheimische sowie Touristen. Außerdem wurden im Rahmen des deutsch-luxemburgischen Projektes INTERREG VA – „Barrierefreiheit ohne Grenzen“ barrierefreie Infrastrukturen geschaffen. Dazu gehört beispielsweise der barrierefreie, nach den Kriterien von „Reisen für Alle“ zertifizierte Komfort-Weg in Ammeldingen bei Neuerburg. Zum Abschluss von „Barrierefreiheit ohne Grenzen“ veranstalten der Naturpark Südeifel und seine Projektpartner aus Luxemburg, die Tourismusverbände der Regionen Éislek und Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz, sowie die Gemeinde Ammeldingen bei Neuerburg gemeinsam am Samstag 11. Juni 2022 den „Tag der Barrierefreiheit für mobilitätseingeschränkte Menschen“. An diesem Tag können die Besucher, egal ob mit oder ohne körperliche Einschränkung, von 13:00 bis 18:00 Uhr vieles ausprobieren:

- Komfort-Wanderweg (ca. 1,5 km) mit und ohne Swiss-Trac, Handbike und Draisin
- Kutschfahrt auch mit Rollstuhl
- Sensibilisierung: Simulation von körperlichen Beeinträchtigungen
- Tipps und Tricks für den Alltag mit Rollstuhl und Rollator
- Sandra's KidCar, Spielespaß für Alle, Kinderschminken, Wanderbingo für Kinder

Außerdem informieren zahlreiche Stände über die barrierefreien Angebote in der Großregion. Darüber hinaus findet am Vormittag um 10:00 Uhr eine geführte Wanderung (4 Kilometer) für Fußgänger und Personen mit dem eigenen Rollstuhlzuggerät statt, Treffpunkt ist der Brunnenplatz an der Kreuzung Brunnenstraße/Hauptstraße. Am Nachmittag wird zudem um 15 Uhr eine Kirchenführung angeboten. Die Aktivitäten sind alle kostenlos, eine Anmeldung nicht notwendig.

(Zweckverband Naturpark-Südeifel, 09.05.2022)





Camping Tadler-Moulin



COTISATION /BEITRAG CAMPRILUX

Der Beitrag 2022 für Campingplatzbetreiber ist wie folgt festgesetzt:

Mitgliedschaft: 8,80 € pro Stellplatz

Der Beitrag 2022 für Anbieter von Ferienwohnungen oder Wohnmobilstellplätzen ist wie folgt festgesetzt:

Mitgliedschaft: 47 € pro Ferienwohnung / 23,50 € pro Stellplatz

Kassenführer: Herr Marc Bissen, L-9659 Heiderscheidergrund. BGL N° IBAN LU48 0030 2353 1931 0000

IMPRESSUM

Camprilux: Association des Campings et Hébergements privés du Luxembourg (a.s.b.l. non soumise à la TVA)

Adresse postale: Kengert, L-7633 Larochette / Medernach, LBR F6272

Membre EFCO&HPA (European Federation of Campingsite Organisations and Holiday Park Associations)

Secrétaire général: Linda Gedink, Tel. +352 837186, linda@camping.lu - Secrétariat: Katia Joly, Tel. +352 661 808558, contact@camprilux.lu

Communication: Cathy Bongartz, Tel. +352 26582081, info@camprilux.lu - Classification: Anita Kramer, Tel. +352 621 773177, stars@camprilux.lu

Campinfo ist eine Publikation der Camprilux a.s.b.l. und wird alle 2 Monate kostenlos, ausser im Juli, an alle Mitglieder verschickt.